

Please first download.  
Bitte erst downloaden, dann  
ansehen, da die Datenmenge  
eventuell Fehler verursacht beim  
Online-Anschauen. Falls Fehler  
auftritt, einfach SCHLIEßEN  
anklicken, dann oben links in der  
Menueleiste ZURÜCK. Alles  
wieder okey.

## Jüdische Feste

- 1 Rosch ha-Schana
- 2 Jom Kippur
- 3 Sukkot
- 4 Chanukka
- 5 Purim
- 6 Passah
- 7 Schawuot

Die Arbeitsblätter geben eine  
kurze Einführung und dienen als  
Informationsgrundlage für die  
Gestaltung eines Kurzreferates  
oder einer Infotafel für das  
Klassenzimmer.

Fast alle Bilder wurden vom  
Bilderdienst  
**[www.israelimages.com](http://www.israelimages.com)** zur  
Verfügung gestellt.  
C by israelimages. Thanks!

Die Texte wurden von Ulrich  
Distler zusammengefasst - wir  
bedanken uns für diese  
Unterstützung.





## Rosch ha-Schana Das Neujahrsfest

Zu Rosch ha-Schana bekräftigen die Juden ihren Glauben, dass Gott die Welt geschaffen hat und er der König der Könige ist. Außerdem geben sie damit ihrer Überzeugung Ausdruck, dass Gott sie an diesem Tag richtet und an diesem Tag über jeden einzelnen Menschen, wo er auch sei, sein Urteil fällt.

Die drei geistlichen Inhalte dieses Feiertages sind:

- Buße *Teschuwa*
- Gebet *Tefilla*
- Wohltätigkeit *Zedeka.*

Gemäß der Anweisung in der Tora wird an diesem Tag das Schofarhorn (Widderhorn) geblasen.

Das Neujahrsfest dauert zwei Tage. In der Synagoge tragen Kantor, Rabbiner und die Gottesdienstteilnehmer weiße Gewänder; nach Möglichkeit auch eine weiße Kippa. Weiß ist das Symbol der Reinheit und soll das Verlangen, rein zu sein, versinnbildlichen. Nur zum Neujahrsfest wird in der Synagoge ein Gebetbuch benutzt, das Machsor genannt wird. Zum Neujahrsfest grüßt man sich mit den Worten: *"Zu einem guten Jahr möget ihr eingeschrieben werden!"* Mit diesem Gruß wünscht man dem Nächsten, dass er im Buch des Lebens eingetragen sein möge.

### **Gruppenarbeit:**

Du informierst Deine Mitschüler über wesentliche Elemente dieses Festes. Nutze dazu folgende kreative Formen:

- 1 Zeichne ein Bild: Finde Symbole, Schlüsselbegriffe, Collagen ...
- 2 Erstelle ein Kurzreferat mit Tafelbild / Folie für Hefteintrag
- 3 Entwirf ein Infoplakat für das Klassenzimmer ( arbeite dekorativ! )

Hole Dir weitere Informationen aus Büchern, Lexika, Suchmaschinen oder homepages z.B. [www.doronia.de](http://www.doronia.de)



## Jom Kippur Versöhnungstag



Dieser Tag ist der feierlichste Tag des jüdischen Jahres. Es ist ein Bußtag, an dem gefastet wird. Bereits einen Tag vorher bereitet man sich auf das Fasten vor. Die Arbeit wird früh beendet, um sich danach zu baden, anzukleiden und eine Hauptmahlzeit einzunehmen. Dieses Essen am späten Nachmittag vor dem Fasten sollte ein richtiges Festmahl sein. Nach der Mahlzeit wird der Tisch gereinigt und mit einem weißen Tischtuch geschmückt, auf die man die beiden Sabbatkerzen stellt und anzündet.

Am Abend des Jom Kippur trifft man sich in der Synagoge zum Eröffnungsgottesdienst, dem **Kol Nidre**. Dort wird in einem Gebet Gott um Auflösung unerfüllbarer religiöser Gelübde gebeten. Wie am Sabbat wird an Jom Kippur, dem Sabbat aller Sabbate, nicht gearbeitet.

Die Gläubigen, die unter dem Tallit ihre weißen Sterbegewänder tragen, verbringen fast den ganzen Tag in der Synagoge, versunken in Gebet und Meditation. Dem allerletzten Gottesdienst zu Jom Kippur wurde der Name **Ne'ila** gegeben. Dies bedeutet "Schließen" und verweist auf das Abschließen und Besiegeln des jährlichen Gerichtes Gottes über die Menschen. Während des Gottesdienstes bleibt der Toraschrein geöffnet. Am Schluss desselben ertönt ein langgezogener Schofar-ton, der das Ende dieses heiligsten Tages im Jahr anzeigt.

### **Gruppenarbeit:**

Du informierst Deine Mitschüler über wesentliche Elemente dieses Festes. Nutze dazu folgende kreative Formen:

- 1 Zeichne ein Bild: Finde Symbole, Schlüsselbegriffe, Collagen ...
  - 2 Erstelle ein Kurzreferat mit Tafelbild / Folie für Hefteintrag
  - 3 Entwirf ein Infoplakat für das Klassenzimmer ( arbeite dekorativ! )
- Hole Dir weitere Informationen aus Büchern, Lexika, Suchmaschinen oder homepages z.B. [www.doronia.de](http://www.doronia.de)



## Sukkot Laubhüttenfest



Das nur vier Tage nach Jom Kippur stattfindende Laubhüttenfest, eines der farbenprächtigsten Feste im jüdischen Leben, ist ein Fest der Danksagung. Gemäß dem Gebot der Tora: **'Sieben Tage lang sollt ihr in Laubhütten wohnen.'** (3. Mose 23,42) verlässt die jüdische Familie ihr ständiges Heim und zieht in die Sukka, die mindestens aus einer Eingangstür und drei Wänden bestehen soll. Das Dach wird aus Baumästen, Bambusstangen, Zweigen mit immergrünen Blättern errichtet. Es sollte allerdings nicht total abgedichtet werden. In einer klaren Nacht sollte man durch das Dach die Sterne erblicken können. Diese Sukka soll an die notdürftigen Unterkünfte während ihrer vierzigjährigen Wanderung durch die Wüste erinnern.

Da dieses Fest in die Zeit der letzten Ernte in Israel fällt, fordert die Tora auf, vier verschiedene Pflanzen zu nehmen. Dies sind der **Ertrog**, eine Zitrusfrucht, der **Lulaw** (Palmlblätter), **Chadassim** (Myrtenzweige) und **Arawot** (Weidenäste). Beim Gottesdienst in der Synagoge tragen die Teilnehmer Feststräuße, die aus diesen vier Pflanzen bestehen.

Der letzte Tag des Festes ist Simchat Tora, das Fest der Tora. An diesem Tag wird die Lesung der 5 Bücher Mose abgeschlossen und mit 1. Mose 1 wieder neu begonnen. Die Tora wird als Quelle der Freude veranschaulicht. Darum werden an diesem Tag die Tora-Rollen in einem feierlichen Umzug tanzenden Schrittes sieben Mal um das Lesepult getragen

### **Gruppenarbeit:**

Du informierst Deine Mitschüler über wesentliche Elemente dieses Festes. Nutze dazu folgende kreative Formen:

- 1 Zeichne ein Bild: Finde Symbole, Schlüsselbegriffe, Collagen ...
  - 2 Erstelle ein Kurzreferat mit Tafelbild / Folie für Hefteintrag
  - 3 Entwirf ein Infoplakat für das Klassenzimmer ( arbeite dekorativ! )
- Hole Dir weitere Informationen aus Büchern, Lexika, Suchmaschinen oder homepages z.B. [www.doronia.de](http://www.doronia.de)



## **Chanukka** **Tempelweihe - Lichterfest**



Das achttägige Fest erinnert an die Neueinweihung des Tempels in Jerusalem 164 v. Chr. nach der Rückeroberung.

Die eigentliche religiöse Zeremonie dieses Festes ist das Anzünden der Kerzen am achtarmigen Leuchter. Dies geschieht mittels der Dienstkerze, des *Schamasch*. Nach dem Anzünden der Dienstkerze werden in der ersten Nacht drei Segenssprüche gesprochen. Dann wird die erste Kerze an dem linken äußeren Ende angezündet. Ihr folgt in der zweiten Nacht die zweite Kerze zusammen mit der ersten usw., bis am achten Tag alle Lichter brennen. Jeden Abend nach dem Anzünden versammelt sich die Familie um den Leuchter und stimmt gemeinsam das Lied "Fels der Zeiten" und andere Chanukka-Lieder an.



Das Anzünden der Lichter erinnert an die Wunder, die vor mehr als 2100 Jahren geschahen. Das Wunder des Ölvorrats, der eigentlich nur für einen Tag reichte und dann acht Tage lang brannte, ist nur eines davon.

### **Gruppenarbeit:**

Du informierst Deine Mitschüler über wesentliche Elemente dieses Festes. Nutze dazu folgende kreative Formen:

- 1 Zeichne ein Bild: Finde Symbole, Schlüsselbegriffe, Collagen ...
  - 2 Erstelle ein Kurzreferat mit Tafelbild / Folie für Hefteintrag
  - 3 Entwirf ein Infoplakat für das Klassenzimmer ( arbeite dekorativ! )
- Hole Dir weitere Informationen aus Büchern, Lexika, Suchmaschinen oder homepages z.B. [www.doronia.de](http://www.doronia.de)



## Purim



Genau einen Monat vor Passah wird das Purimfest begangen. Es erinnert an den Plan des Persers Haman, die dort wohnenden Juden auszurotten. Diese Judenverfolgung wurde durch den Mut der Esther abgewandt.

In der Synagoge wird in der Purimnacht und noch einmal im Laufe des Morgengottesdienstes aus der Estherrolle vorgelesen. Wenn der Name Haman vom Vorleser ausgesprochen wird, schlagen die Kinder mit Rasseln Lärm.

Zu den religiösen Geboten am Purimtag gehört auch eine festliche Mahlzeit. Außerdem sollen Essensportionen an Freunde geschickt und mindestens an zwei bedürftige Menschen Gaben verteilt werden.

Dieser Tag trägt auch karnevalistische Züge. So verkleiden sich die Kinder (manchmal auch die Erwachsenen), veranstalten Kostümparaden oder Theateraufführungen.

### **Gruppenarbeit:**

Du informierst Deine Mitschüler über wesentliche Elemente dieses Festes. Nutze dazu folgende kreative Formen:

- 1 Zeichne ein Bild: Finde Symbole, Schlüsselbegriffe, Collagen ...
  - 2 Erstelle ein Kurzreferat mit Tafelbild / Folie für Hefteintrag
  - 3 Entwirf ein Infoplakat für das Klassenzimmer (arbeite dekorativ!)
- Hole Dir weitere Informationen aus Büchern, Lexika, Suchmaschinen oder homepages z.B. [www.doronia.de](http://www.doronia.de)

# Passah

## Befreiung aus der Knechtschaft



Passah feiert die Befreiung des jüdischen Volkes aus der ägyptischen Knechtschaft. Alles Gesäuerte wird hinaus geschafft. Das ganze Haus wird gesäubert, insbesondere Speisekammer, Küche, Ofen und Herd. Erstgeborene Söhne fasten am Tag vor Passah als Ausdruck der Dankbarkeit vor Gott, der damals zur Zeit der zehnten Plage in Ägypten alle erstgeborenen jüdischen Söhne vom Tode verschonte.

An den ersten beiden Passahabenden sollte eine besondere Liturgie abgehalten werden. Auf dem Tisch befinden sich Speisen von symbolischer Bedeutung:

Es wird an 5 Weisungen der Tora gedacht:

- 1 Ich werde euch erlösen aus der Knechtschaft der ‚Ägypter‘.
- 2 Ich werde euch von den Fesseln der Ägypter befreien.
- 3 Ich werde euch freikaufen mit ausgestrecktem Arm und großem Strafgericht.
- 4 Ich werde euch zu mir nehmen als mein Volk, ich werde für euch der Gott sein.
- 5 Ich werde euch in das Land bringen, das ich euren Vätern Abraham, Isaak und Jakob verheißen habe (daran erinnert symbolisch der Becher des Elia).

Es wird ein Teil der Haggada vorgetragen, der den Auszug aus Ägypten zum Inhalt hat und in der Weise eines Frage-Antwort-Spieles abgefasst ist.

### **Gruppenarbeit:**

Du informierst Deine Mitschüler über wesentliche Elemente dieses Festes. Nutze dazu folgende kreative Formen:

- 1 Zeichne ein Bild: Finde Symbole, Schlüsselbegriffe, Collagen ...
  - 2 Erstelle ein Kurzreferat mit Tafelbild / Folie für Hefteintrag
  - 3 Entwirf ein Infoplakat für das Klassenzimmer ( arbeite dekorativ! )
- Hole Dir weitere Informationen aus Büchern, Lexika, Suchmaschinen oder homepages z.B. [www.doronia.de](http://www.doronia.de)

# Schawuot



Dieser Feiertag wird sieben Wochen nach Pessach begangen.

Das Fest, das wie der Sabbat begangen wird, nur dass an diesem Tag gebacken und gekocht werden darf, erinnert an die **Verkündigung der Zehn Gebote** am Fuße des Berges Sinai. Daneben hat dieses Fest noch einen wichtigen Stellenwert als Landwirtschaftsfest. Man feiert das Einbringen der Weizenernte, der letzten Korernte des Jahres, sowie die erste Ernte der Früchte Israels. Zu Schawuot brachten die Menschen die ersten reifen Früchte als Zeichen der Danksagung zum Tempel nach Jerusalem. Zu Schawuot wird mindestens eine vegetarische Hauptspeise gegessen, was symbolisch dem Torausspruch entspricht, der vom Land Israel als dem Land spricht, in dem "Milch und Honig fließt".

## **Gruppenarbeit:**

Du informierst Deine Mitschüler über wesentliche Elemente dieses Festes.

Nutze dazu folgende kreative Formen:

- 1 Zeichne ein Bild: Finde Symbole, Schlüsselbegriffe, Collagen ...
  - 2 Erstelle ein Kurzreferat mit Tafelbild / Folie für Hefteintrag
  - 3 Entwirf ein Infoplakat für das Klassenzimmer ( arbeite dekorativ! )
- Hole Dir weitere Informationen aus Büchern, Lexika, Suchmaschinen oder homepages z.B. [www.doronia.de](http://www.doronia.de)



## Bar Mizwa ( "Sohn der Pflicht" )



### 1

Mit dem 13. Lebensjahr wird der jüdische Junge religionsmündig. Er verpflichtet sich, die Gebote der Tora einzuhalten, sowie zum Respekt und bereitwilligem Dienst gegenüber seinem Nächsten ( z.B. Krankenbesuch, Krankenpflege, Teilnahme an Beerdigungen ), als auch zur Wahrung ( Achtung und Pflege ) seines eigenen Leibes und Lebens.

Am Sabbat nach seinem 13. Geburtstag liest er in der Synagoge einen Tora-Abschnitt. Eine besondere Leistung des Jungen ist ein Vortrag über einen Text des Talmuds und das auswendige Sprechen des Tischgebetes während des anschließenden Festmahls.

Ab Bar Mizwa legt der Junge zu den Morgengebeten die Gebetsriemen an. Da ein Gottesdienst erst stattfinden kann, wenn 10 Männer anwesend sind, zählt der Junge ab Bar Mizwa zur erforderlichen Mindestzahl.

Mädchen werden schon mit 12 Jahren religionsmündig. In manchen Gemeinden wird eine Bat-Mizwa-Feier gehalten.

### 2

*“ Höre Israel! Der Ewige ist unser Gott; der Ewige ist einer. Und du sollst den Ewigen, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deiner ganzen Kraft. Und es sollen diese Worte, die ich dir heute gebiete, an deinem Herzen sein; und du sollst sie deinen Kindern einschärfen und von ihnen reden. “* Debarim 6, 5 - 7



### 3

Im Christentum gibt es zeitgleich mit Bar Mizwa die Konfirmation. Sie ist ( eigentlich ) das “JA” zur Taufe und damit das “JA” zum Bund mit Gott. In vielen Gemeinden sind Jugendliche erst ab der Konfirmation zum Abendmahl zugelassen. Vergleichbar mit Bar Mizwa ( “Sohn der Pflicht” ) ist im Christentum das Versprechen zum Lesen der Bibel, Teilnahme an der christlichen Gemeinschaft, am Abendmahl, das persönliche Gebet, sowie das Gebot der Liebe zu Gott und dem Nächsten.

## Bar Mizwa ( “Sohn der Pflicht” )



a) Notiere die Überschrift in Dein Heft und gib in Stichpunkten das Wesentliche von Bar Mizwa und Bat Mizwa an. Lies dazu den Textabschnitt 1 auf dem Infoblatt.

b) In Textabschnitt 2 findest du d e n zentralen Vers des Judentums. Er ist eine Art Glaubensbekenntnis. Notiere in Dein Heft:

- Welche Aussagen werden darin über Gott gemacht?
- Welche Aufgaben hat der Gläubige?

c) Übertrage den Vers

*“ Höre Israel! Der Ewige ist unser Gott; der Ewige ist einer. Und du sollst den Ewigen, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deiner ganzen Kraft.”*

in Dein Heft in einer besonderen Gestaltung ( Schrift, Aufteilung, Muster, Symbole... ).

d) Lies Textabschnitt 3 und notiere stichpunktartig das Wesen der Konfirmation.

e) Überlege: Gibt es grundsätzlich Parallelen zwischen Bar Mizwa und Konfirmation?

## Die jüdischen Wurzeln der christlichen Feste

### **Chanukka - Advent - Weihnachten**

Der Tempel konnte erst 164 v.Chr. wieder eingeweiht werden. Zuvor war er von einem fremden Volk besetzt. Jetzt wurde er gereinigt und war wieder ein Ort der Anbetung Gottes. Es lassen sich leicht Parallelen zu Advent und zum Weihnachtsfest finden. **Bei allen drei Festen wird Dunkelheit vorausgesetzt.**

**Anbrechendes Licht und das kommende Reich Gottes kennzeichnen diese Feste. Gemeinsam haben alle drei Feste die Errettung aus dem ewigen Tod und die Befreiung von Fremdherrschaft in und über uns.**

### **Jom Kippur - Karfreitag**

Es ist der feierlichste Tag des jüdischen Jahres. Es ist ein Bußtag, der an das Gericht Gottes erinnert. Zudem werden während der Gottesdienstfeier die Sterbegewänder getragen. Während der ganzen Feier bleibt der Toraschrein ( der Zugang zum Wort Gottes ) geöffnet. *Der christliche Karfreitag geht aus diesen Wurzeln hervor: Hebräer / Kapitel 10* “ *Er hat mit seinem Tod am Kreuz diesen Willen Gottes erfüllt; und deshalb sind wir durch sein Opfer ein für allemal von Gott angenommen.* “ *Am Karfreitag erinnern wir uns besonders an den Opfertod Jesu und an die Vergebung unserer Schuld. Seit der Auferstehung ist Jesus in anderer Form gegenwärtig. Es gibt für uns Ewiges Leben.*

### **Gruppenarbeit:**

Erstelle eine Tabelle aller Feste, aus der man die jüdischen Wurzeln der Feste und ihren christlichen Inhalt erkennen kann. Du wirst dazu eine DIN A4 - Seite brauchen.



## **Passah - Ostern**

**Beide Feste haben zentrale Bedeutung. Es sind Feste der Befreiung. Letztlich haben beide Feste soziale und auch politische Bedeutung.** Grundsätzlich ist Passah aber das Fest der Befreiung eines Volkes, *Ostern ein Fest der persönlichen Befreiung.* Viele Rituale des Passahfestes haben eine direkte Entsprechung im Osterfest. *Das geopfert Lamm wird bereits im Psalm 22 auf Jesus Christus hin gedeutet.* In Ägypten ist das Blut des Lammes an den Türpfosten ein Zeichen, dass der Todesengel vorüber gehen wird. *Das ist auch die Aussage über das Blut Jesu, das für uns vergossen wurde, um unsere Schuld zu nehmen.* Bei Passah ist es wichtig, dass das Lamm ohne Fehl ist ( = rein ) und ihm darf kein Knochen gebrochen werden. *Den beiden Verbrechern links und rechts neben dem Kreuz Jesu wurden die Beinknochen gebrochen, Jesus nicht. Der gesamte Passah-Tisch in seiner Anordnung lässt sich auf Jesus hin deuten.*

### **Schawuot - Pfingsten**

Das jüdische Fest erinnert an die Verkündigung der Zehn Gebote und ist gleichzeitig auch ein Erntefest. Dabei ging es um die Einbringung der Ernte von den Felder, während *im Neuen Testament auf den Sämann Jesus Christus hingewiesen wird und die Ernte hier das Sammeln der Menschen bedeutet, die sich zu Jesus bekennen.* Die Zehn Gebote waren Grundlage des Bundes Gottes mit dem Volk, was *im Christentum eine Erweiterung zum neuen Bund findet, der ein absolut persönlicher Bund mit Gott ist.* Das Jüdische Glaubensbekenntnis des Volkes “ Höre, Israel, der Herr ist **unser** Gott, der Herr ist eins.” wird *im Neuen Testament zum persönlichen Bund “ Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr meine Jünger und ihr werdet die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch frei machen”.* Die Zehn Gebote sind *Leitplanken für das Leben vor Gott. Zu Pfingsten geschieht die Zusage: “ Jeder weiß auch, dass ihr selbst ein Brief Christi seid, den wir in seinem Auftrag geschrieben haben; wenn auch nicht mit Tinte, sondern mit dem Geist des lebendigen Gottes, nicht auf steinerne Gesetzestafeln wie bei Mose, sondern in eure lebendigen Herzen.”* Pfingsten war die erste Ausgießung des Heiligen Geistes.